



PRESSEMITTEILUNG

Internationaler Brückenschlag während des G8-Gipfels:

Sechs Stunden volles Programm für eine Welt ohne Armut

15 nationale und internationale Bands, zwölf Rednerinnen und Redner, acht Kurzfilme aus den ärmsten Ländern der Welt: Einzigartiges Festival in Rostock bringt Popstars und engagierte Menschen aus vier Kontinenten auf eine Bühne.

(Berlin, 31.05.07) Während in Heiligendamm die Chefs der acht mächtigsten Staaten der Welt zusammensitzen, kommen in Rostock die bekanntesten deutschen Pop-Musiker und die größten deutschen Hilfswerke mit Stars und engagierten Menschen aus acht Entwicklungsländern zu einem einzigartigen Festival zusammen.

Am 7. Juni geht es in Rostock um Armutsbekämpfung und einen Brückenschlag zwischen Nord und Süd: Herbert Grönemeyer, Bono Vox, Bob Geldof, Die Fantastischen Vier, Die Toten Hosen, Seeed, Silbermond, 2Raumwohnung, Sportfreunde Stiller und Beatsteaks treffen auf Mo'Some Big Noise aus Mosambik, Peter Miles aus Uganda, Leo Muntu aus Sambia, Bassekou Kouyate aus Mali, Bangla aus Bangladesch und Perrozompopo aus Nicaragua.

Jede Band spielt zwei Songs. Dazwischen sprechen die indische Frauenrechtlerin Vandana Shiva und Friedensnobelpreisträger Mohammed Yunus aus Bangladesch. Weiterhin reden der Journalist Salomao Monyana aus Mosambik, Kumi Naidoo, Sprecher der weltweiten Kampagne gegen Armut aus Südafrika, Paulino Guarachi Huanca aus Bolivien, Magret Kawooya aus Uganda, Bischof Toribio Porco Ticona aus Bolivien, Frauenrechtlerin Flor Martinez aus Nicaragua, Theary C. Feng aus Kambodscha und Friedensforscherin Charity Musamba aus Sambia.

Die Moderatoren Roger Willemsen und Sarah Kuttner führen durch das Programm und begrüßen Gäste wie Michael Mittermeyer, Til Schweiger, Anke Engelke und Nora Tschirner.

Dazu laufen Kurzfilme aus den „P8-Ländern“ (*Poor Eight*) Mali, Uganda, Mosambik, Sambia, Bangladesch, Kambodscha, Nicaragua und Bolivien. Diese Länder stehen stellvertretend für Armut in der Welt. Aber auch für Hoffnung und gesellschaftlichen Aufbruch. Wenn die G8-Staaten ihre bisherigen Versprechen einhalten, rettet das dort hunderttausende Leben und schafft Entwicklung. Die acht Filme sind authentisch. Sie wurden von den Menschen vor Ort selbst gedreht. Sie erzählen von ihrem Leben und ihren Ängsten. Aber auch von dem Mut zur Veränderung.

Träger des Festivals sind VENRO - Dachverband der deutschen entwicklungspolitischen Nichtregierungsorganisationen - und Herbert Grönemeyer. Auf einer „Meile der Möglichkeiten“ informieren rund 20 Organisationen über ihre internationale Arbeit und beispielhafte Projekte.

Das Programm beginnt um 14 Uhr auf dem Gelände der IGA in Rostock und endet um 20 Uhr. Der Einlass startet um 12 Uhr. Die ARD überträgt von 18:25 bis 19:52 live von der Bühne. Der digitale TV-Sender EinsFestival sendet das Konzert komplett. Einen kostenlosen Live-Stream stellt AOL unter www.aol.de/p8 bereit. Dort kann man auch eigene Videos und Fotos auf die Web-Plattform hoch laden, um selbst ein Zeichen gegen Armut zu setzen.

DEINE STIMME GEGEN ARMUT ist eine gemeinsame Aktion von VENRO als Dachverband von rund 100 deutschen entwicklungspolitischen Nichtregierungsorganisationen, dem Künstler Herbert Grönemeyer und befreundeten Fachleuten aus der PR- und Medienbranche. Sie fordern die Bundesregierung zu mehr Engagement bei der Realisierung der UN-Millenniumsziele auf.

Die Aktion versteht sich als Teil des „Global Call to Action against Poverty“ (GCAP), einem zivilgesellschaftlichen Bündnis in über 112 Ländern. Überall steht das „Weiße Band“ als Symbol für die weltweite Kampagne.

Presseanfragen und Kontakt:

Aktionsteam **DEINE STIMME GEGEN ARMUT**

Stefan Kreutzberger - Presse & Kommunikation

Fon: +49 (0)30- 27 58 25 01; Fax: +49 (0)30- 25 76 26 92

E-Mail: s.kreutzberger@venro.org

